

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein  
10. Juni 2017

## Festliche Stimmung am Tag der offenen Türe

**Vaduz – Am Samstag feierte die Universität Liechtenstein mit dem „Tag der Universität – Dies Academicus“ einen Tag der offenen Türe. Alle Interessierten und Freunde der Universität waren eingeladen, Campusluft zu schnuppern.**

Am Dies Academicus konnten die Besucher in einer Ausstellung im Foyer den Werdegang der Universität nachverfolgen und bei Führungen die Universität kennenlernen. Höhepunkt des Tages war der musikalisch umrahmte Festakt, an dem Ehrungen und Preise verliehen wurden. Nach der Begrüssung durch den Rektor der Universität, Jürgen Brücker, sprach Michael Hilti in seiner Festrede über die Stärke des Wirtschaftsstandorts und über die Notwendigkeit, den Wandel durch die Digitalisierung als Chance zu begreifen. Eine wesentliche Rolle würde hier auch die Universität Liechtenstein einnehmen und Michael Hilti kündigte an, dass die Martin Hilti Stiftung das Institut für Wirtschaftsinformatik mit einem weiteren Lehrstuhl, dem Hilti Chair in Data and Application Security, unterstützen wird.

### **Ehrensator und Ehrendoktor**

Als zweiter Ehrensator der Universität Liechtenstein wurde Fürstlicher Rat Hans Brunhart durch Volker Rheinberger, Mitglied des Universitätsrats, und Stefan Güldenber, Senatsvorsitzender der Universität Liechtenstein, geehrt. Hans Brunhart hat die Entwicklung vom Abendtechnikum mit rund 60 Studierenden im Jahre 1984 zu einer Hochschule im Jahre 1993 mit rund 250 Studierenden und über 700 Teilnehmenden in der Weiterbildung entscheidend und nachhaltig geprägt. Mit seinem Mut, seiner Weitsicht und seinem Engagement hat er die Basis für die weitere Entwicklung zur Universität gelegt und ist ihr auch heute noch eng verbunden.

Die Ehrendoktorwürde der Universität Liechtenstein verlieh Rektor Jürgen Brücker an Prof. Dr. Steve H. Hanke, Professor of Applied Economics und Co-Direktor des Institute for Applied Economics, Global Health, and the Study of Business Enterprise an der Johns Hopkins University in Baltimore. Hanke ist ein sehr bekannter Währungs- und Rohstoffhändler und war über 20 Jahre lang Berater von Regierungen in aller Welt in Währungsfragen. 1998 wurde er als eine der 25 einflussreichsten Persönlichkeiten weltweit vom „World Trade Magazine“ aufgeführt.

### **Liechtenstein-Preis für Nachwuchsforschende**

Am Tag der Universität wurde auch der Forschungspreis für Nachwuchsforschende an der Universität Liechtenstein verliehen. Der mit 10'000 Franken dotierte Preis wird jährlich vergeben und soll vielversprechende Jungforscherinnen und -forscher zu einer wissenschaftlichen Karriere motivieren, die Forschung in für Liechtenstein relevanten Bereichen fördern und den Forschungsplatz Liechtenstein stärken. Dominique Gantenbein, Bildungsministerin des Fürstentums Liechtenstein, und Prof. Dr. Jan vom Brocke, Prorektor Forschung, zeichneten die Nachwuchsforschenden Vera Kaps, Celina Martinez, Helge Mensching und Jörn von Grabe für ihre herausragenden Leistungen aus.

### **Mentorenpreis**

Die Studierendenvertretung der Universität Liechtenstein ULSV vergab ebenfalls einen Preis: Die

Studierenden zeichneten Jeannette Risch, Studiengangsmanagerin Architektur, mit dem Mentorenpreis aus. Die Studierenden hatten die Preisträgerin mittels einer Umfrage bestimmt. Die Wahl fiel auf Jeannette Risch, so Philip Schatzmann, Mitglied des ULSV, weil sie „seit Jahren allen Studierenden immer freundlich und offen begegnet und insbesondere in Prüfungszeiten die Studierenden unterstützt und aufmuntert.“

Seinen Abschluss fand der „Tag der Universität – Dies Academicus“ bei einem gemütlichen Beisammensein mit „Wuarscht & Brot“.

Die Fotos sind unter [www.uni.li/medien](http://www.uni.li/medien) verfügbar.

---

3564 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

#### **Universität Liechtenstein**

Die Universität Liechtenstein ist jung, regional verankert und international aktiv. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finanzdienstleistungen und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als innovativer Denkplatz im Vierländereck Liechtenstein, Ostschweiz, Vorarlberg und süddeutsche Bodenseeregion. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. [www.uni.li](http://www.uni.li)